BMW Einsatzfahrzeuge.
Inhaltsverzeichnis.

1. BMW auf der RETTmobil 2013:
Das perfekte Fahrzeug für jeden Einsatz (Kurzfassung). 2

2. BMW auf der RETTmobil 2013:
Das perfekte Fahrzeug für jeden Einsatz (Langfassung). 4

1. BMW auf der RETTmobil 2013: Das perfekte Fahrzeug für jeden Einsatz

Vom 15. bis zum 17. Mai 2013 präsentiert die BMW Group auf der Fachmesse RETTmobil in Fulda einen aktuellen Überblick über ihr umfangreiches Programm maßgeschneiderter Einsatzfahrzeuge. BMW zeigt insgesamt sieben verschiedene Modelle: am Haupteingang einen BMW X6 M50d als Medical Car für den Rennstreckeneinsatz sowie einen BMW X3 als Kommandoeinsatzwagen der Feuerwehr, auf dem Messestand ein BMW X1 „First-Responder"-Fahrzeug, jeweils einen BMW X3 und einen BMW 3er Touring als Notarzt-Einsatzfahrzeug, einen BMW 5er Touring als Kommandoeinsatzwagen der Feuerwehr sowie eine Behördenversion des neuen Motorradmodells F 800 GT.

Die Konzeption der BMW Einsatzfahrzeuge und die Integration spezifischer Ausstattungskomponenten erfolgt in enger Abstimmung zwischen der BMW Group und den Spezialisten der jeweiligen Behörden und Institutionen. Innovative BMW Technologien und permanente Weiterentwicklung im engen Kontakt mit Feuerwehrleuten, Notärzten und Rettungskräften stellen sicher, dass die ständig wachsenden Anforderungen an zeitgemäße Einsatzfahrzeuge von BMW in professioneller Weise erfüllt werden.

Genauso wie die Basismodelle der BMW Einsatzfahrzeuge entsprechen auch deren spezifische Sonderausstattungen höchsten Funktionalitäts-, Qualitäts- und Sicherheitsmaßstäben. Gewährleistet wird dies durch die integrierte Entwicklung der einsatzspezifischen Komponenten und durch die Produktion der Sondermodelle parallel zu den entsprechenden Serienfahrzeugen.

Ein besonders anschauliches Beispiel für die integrierte Entwicklung ist der Durchschlagschutz für das Ladebodensystem der BMW Einsatzfahrzeuge – ein überzeugendes Beispiel für das ständige Engagement der BMW Entwickler um optimale Sicherheit.

BMW Einsatzfahrzeuge profitieren natürlich von den Technologien und Ausstattungsoptionen der Serienmodelle. Die BMW EfficientDynamics Strategie beispielsweise, die intelligentes Energiemanagement,

konsequenten Leichtbau sowie zielgerichtete Aerodynamik- und Motoreffizienzmaßnahmen umfasst, gewährleistet die Reduktion von Kraftstoffverbrauch und Emissionen unter gleichzeitiger Optimierung von Einsatzbereitschaft und Effektivität der Einsatzfahrzeuge.

BMW ConnectedDrive, das für die intelligente Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Außenwelt steht, schafft optimale Arbeitsbedingungen für die Einsatzkräfte. Es zeichnet sich aus durch das intelligente Zusammenspiel zwischen Onlinediensten wie BMW Assist und BMW Fahrerassistenzsystemen wie dem Head-Up Display. Dabei werden fahrerrelevante Informationen direkt in das Sichtfeld des Fahrers projiziert und es wird so dem Fahrer ermöglicht, das Verkehrsgeschehen stets im Blick zu behalten. Das Head-Up Display informiert zum Beispiel über die Geschwindigkeit und es zeigt Navigationshinweise und Informationen der Speed Limit Info.

Ebenso ist hier BMW Night Vision mit Personenerkennung aufzuführen. Eine optionale Wärmebildkamera in der Doppelniere überträgt Bilder von Menschen und Tieren in bis zu 300 Meter Entfernung direkt auf das Control Display. Die Personenerkennung warnt zusätzlich ab 100 Meter Distanz optisch, sobald sich Personen im Fahrbahnbereich bewegen. Dadurch kann der Fahrer deutlich früher auf mögliche Gefahren aufmerksam gemacht werden und schneller reagieren. All diese Assistenzsysteme helfen dem Fahrer des BMW Einsatzfahrzeugs dabei, selbst unter extremen Bedingungen die volle Kontrolle über Fahrzeug und Verkehrsgeschehen zu bewahren.

Besondere Bedeutung für Einsatzfahrzeuge kommt der Real Time Traffic Information (RTTI) zu, die höchst präzise Datenverarbeitung für die Routenberechnung in Echtzeit ermöglicht und damit sicherstellt, dass das Navigationssystem immer und unter allen Umständen den schnellsten Weg zum Einsatzort findet. Eine weitere wichtige Funktion ist der Erweiterte Notruf des Onlinedienstes BMW Assist. Bei einem Unfall des Einsatzfahrzeugs werden automatisch neben dem metergenauen Standort auch eine Vielzahl von unfallrelevanten Daten an das BMW Assist Callcenter übertragen, so dass eine schnelle und gezielte Hilfe am Unfallort ermöglicht wird.

2. BMW auf der RETTmobil 2013: Das perfekte Fahrzeug für jeden Einsatz

Im Rahmen der alljährlich in Fulda stattfindenden Fachmesse RETTmobil präsentieren vom 15. bis zum 17. Mai 2013 mehr als 420 Unternehmen aktuelle Technologien für die Bereiche Rettungsdienst, technische Hilfeleistung sowie Brand- und Katastrophenschutz. Bereits zum dreizehnten Mal dient die Fachausstellung als wichtige Informationsplattform für Notärzte, Rettungsdienste und Feuerwehren sowie für Mitarbeiter von Behörden, Kommunen und Verbänden. Zahlreiche Aktionen im Freigelände, Workshops und Fortbildungsveranstaltungen zu medizinischen und rettungsdienstlichen Themen runden die Fachmesse ab und festigen ihren Ruf als europäische Leitmesse für Rettung und Mobilität.

BMW als Hersteller von Premium-Automobilen mit jahrzehntelanger Erfahrung in der Entwicklung und Produktion von Sonderfahrzeugen bietet eine vielseitige Palette an funktionalen wie qualitativ hochwertigen Premium-Einsatzfahrzeugen an, die höchsten Ansprüchen an Zuverlässigkeit und Leistungsfähigkeit gerecht werden. Auch in diesem Jahr gibt die BMW Group deshalb auf der RETTmobil wieder einen aktuellen Überblick über ihr umfangreiches Programm maßgeschneiderter Einsatzfahrzeuge, die ein Höchstmaß an Sicherheit, Wirtschaftlichkeit und Innovation bieten.

Vielfältiges Programm maßgeschneiderter BMW Einsatzfahrzeuge

Das breite Leistungsspektrum der zahlreichen BMW Einsatzfahrzeuge wird den unterschiedlichsten Anforderungen gerecht und ermöglicht es, flexibel auf das ständig wachsende Aufgabenspektrum der Feuerwehren und Rettungsdienste zu reagieren.

BMW zeigt auf der RETTmobil 2013 insgesamt sieben verschiedene Modelle, darunter auch erstmals Einsatzfahrzeuge auf Basis des BMW 3er Touring und des neuen Motorradmodells BMW F 800 GT. Als Blickfang dient am Haupteingang ein als Medical Car für den Rennstreckeneinsatz konzipiertes Fahrzeug auf Basis des BMW X6 M50d und ein BMW X3 als Kommandoeinsatzwagen der Feuerwehr. Auf dem Messestand der BMW Group fällt ein BMW X1 „First Responder“ besonders ins Auge, mit dem ein

neues „Helfer vor Ort“-Fahrzeug für Rettungsdienste präsentiert wird. Abgerundet wird der Messeauftritt mit einer Behördenversion des neuen Motorradmodells F 800 GT, einem Kommandoeinsatzwagen für Feuerwehren auf Basis des BMW 5er Touring und jeweils einem BMW X3 und einem BMW 3er Touring als Notarzt-Einsatzfahrzeug mit M Paket.

Mehr Informationen zu BMW Einsatzfahrzeugen gibt es im Internet unter www.bmw-behoerden.de.

BMW X1 First Responder für sparsamen Mitteleinsatz

Sparsam beim Einsatz der Mittel, aber mit eindrucksvoller Wirkung – so handeln Einsatzkräfte, wenn sie gefordert sind. Und dieser Devise folgt auch der auf der RETTmobil 2013 gezeigte BMW X1 sDrive16d als Einsatzfahrzeug. Der ausgestellte Wagen ist schnell und wendig, sein 2,0-Liter-Dieselmotor verbindet beeindruckende Performance mit hoher Effizienz, seine Lenkung arbeitet spontan und präzise. Er hat trotz erhöhter Sitzposition einen tiefen Schwerpunkt, ist vielseitig und flexibel auch auf kleinem Raum. Die Sonderausstattung als „First Responder“ bzw. „Helfer vor Ort“-Fahrzeug überzeugt auch bei einem engen finanziellen Rahmen.

Neues Einsatzmotorrad BMW F 800 GT

BMW Motorräder sind für anspruchsvollste Einsätze und schnellste Fortbewegung im städtischen und regionalen Umfeld besonders geeignet.

Vier Modelle aus der umfangreichen BMW Motorrad Palette bietet die BMW Group bislang als Einsatzfahrzeuge an, nun ist mit dem erst im Februar 2013 eingeführten Mittelklasse-Modell F 800 GT ein fünftes hinzugekommen. Das auf der RETTmobil 2013 ausgestellte Motorrad bietet ein auf spezielle Einsatz-Anforderungen zugeschnittenes Konzept mit flexiblen Möglichkeiten, ein hohes Maß an Fahrdynamik sowie eine vorbildliche Sicherheitsausstattung. ABS beispielsweise ist bei der F 800 GT wie bei allen BMW Motorrädern serienmäßig, optional ist sie mit der automatischen Stabilitätskontrolle ASC und der elektronischen Fahrwerksanpassung ESA lieferbar. Ein durchzugsstarker Zweizylinder-Reihenmotor sorgt für kraftvollen Antrieb. Ein richtungsstabiles Fahrwerk, leistungsstarke Bremsen, die hohe Zuladung, hervorragender Wind- und Wetterschutz, bestmögliche Ergonomie

sowie individuell konfigurierbare Sonderausstattungen ab Werk prädestinieren diese neue Maschine als Einsatzfahrzeug.

Tradition und Philosophie der BMW Einsatzfahrzeuge

Jahrzehntelange Erfahrung mit Spezialfahrzeugen für Polizei, Feuerwehren und Rettungsdienste im In- und Ausland sowie die Innovationskraft eines der führenden Hersteller von Premium-Automobilen und -Motorrädern bilden die Grundlage für die herausragende Qualität der BMW Einsatzfahrzeuge.

Schon seit fast 60 Jahren entwickelt BMW gemeinsam mit nationalen und internationalen Behörden modernste Einsatzfahrzeuge. Die Konzeption der Fahrzeuge und die Integration spezifischer Ausstattungskomponenten erfolgen dabei in enger Abstimmung zwischen der BMW Group und den Spezialisten der jeweiligen Behörden und Institutionen. Innovative BMW Technologien und permanente Weiterentwicklung im engen Kontakt mit den Nutzern stellen sicher, dass die an Umfang und Komplexität ständig wachsenden Anforderungen an zeitgemäße Einsatzfahrzeuge in professioneller Weise erfüllt werden. Dabei fließen die Erfahrungen von Feuerwehrleuten, Notärzten und Rettungskräften konsequent in die Weiterentwicklung ein.

Die Tradition der BMW Einsatzfahrzeuge nahm ihren Anfang in den 1950er-Jahren, als die Polizei der Stadt München die Modelle BMW 501 und BMW 502 in Dienst stellte. Mit ihren kraftvollen Sechszylinder- und Achtzylinder-Motoren und dank ihrer hohen Zuverlässigkeit setzten die durch die TV-Serie „Funkstreife Isar 12“ legendär gewordenen und liebevoll als „Barockengel“ titulierten Limousinen schon damals Maßstäbe in puncto Einsatztauglichkeit.

Seitdem treibt BMW die Entwicklung von Einsatzfahrzeugen systematisch voran und baut den gewonnenen technischen Vorsprung dauerhaft aus, so dass die Einsatzkräfte bei ihrer wichtigen und anspruchsvollen Arbeit optimale Unterstützung erfahren. BMW Einsatzfahrzeuge – von der BMW 3er und BMW 5er Reihe über die Modelle BMW X1, X3 und X5 bis hin zu den BMW Motorrädern – gewährleisten heute mehr denn je außergewöhnliche Dynamik, höchste Zuverlässigkeit und maximale Sicherheit selbst in Extremsituationen. Darüber hinaus bieten sie dank der vielfach ausgezeichneten BMW EfficientDynamics Technologie und dank kompromissloser Premium-Qualität

ideale Voraussetzungen für hohe Wirtschaftlichkeit, umweltschonenden Einsatz, verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Ressourcen und außergewöhnlichen Werterhalt. Individuelle Ausstattungsoptionen schließlich ermöglichen es, die Einsatzfahrzeuge immer genau so auszustatten, wie sie – wo auch immer in der Welt – vor Ort gebraucht werden.

Höchste Qualität durch integrierte Entwicklung und Produktion

Genauso wie die Basismodelle der BMW Einsatzfahrzeuge erfüllen auch deren spezifische Sonderausstattungen höchste Funktionalitäts-, Qualitäts- und Sicherheitsanforderungen. Gewährleistet wird dies durch eine integrierte Entwicklung der einsatzspezifischen Komponenten und durch die Produktion der Sondermodelle parallel zu den entsprechenden Serienfahrzeugen.

Schon bei der Entwicklung des Basismodells wird die Vorbereitung des Fahrzeugs für spezifische Sonderausstattungen berücksichtigt. Bei der Ausstattung von Einsatzfahrzeugen mit Mess-, Funk- und Signalsteuerungstechnik setzt BMW als einziger deutscher Automobilhersteller konsequent auf die Integration in den Ablauf der Serienfertigung. Die Montage der Einsatzfahrzeuge der BMW 3er und 5er Reihe erfolgt sogar ausschließlich auf denselben Fertigungslinien wie die Produktion der für private Kunden bestimmten Einheiten des entsprechenden Modells. Dadurch ist nicht nur ein Höchstmaß an Qualität und Funktionalität gewährleistet, sondern auch hohe Langlebigkeit und somit eine ausgezeichnete Wertstabilität.

Die integrierte Entwicklung basiert auf dem Austausch zwischen den Entwicklungsingenieuren von BMW und den künftigen Nutzern der BMW Einsatzfahrzeuge. Vertreter der Feuerwehren, Rettungsdienste und anderer Institutionen bringen ihre Erfahrungen aus der Praxis in die Entwicklungsarbeit ein, um die Anforderungen an das künftige Einsatzfahrzeug zu definieren. Die BMW Entwickler gleichen diese Anforderungen mit den technischen Voraussetzungen des Serienfahrzeugs sowie mit dem letzten Stand der Technik bei den namhaftesten und erfahrensten Zulieferern ab und entwickeln auf dieser Basis das Konzept für die Ausrüstung des Einsatzfahrzeugs. Auf diese Weise lassen sich die spezifischen Ansprüche der Nutzer erfüllen, ohne die hohen Qualitätsstandards von BMW aufzuweichen.

Dank der integrierten Produktion wird hinsichtlich Funktionalität und Sicherheit ein Niveau erzielt, das bei der sonst meist üblichen Nachrüstung einzelner Komponenten unerreichbar ist. Voll integrierte Technologien zur aktiven und passiven Sicherheit der Einsatzkräfte minimieren dabei die Einsatzrisiken auch in Grenzsituationen. Zur Sicherung des derart erreichten Niveaus unterzieht BMW seine Einsatzfahrzeuge samt An- und Einbauten strengen Prüfungen, die weit über die Normanforderungen hinausgehen. Ein Stab von Ingenieuren kümmert sich darum, die Einsatzfahrzeugkomponenten sowohl auf die Anforderungen der Kunden als auch auf das Gesamtfahrzeug, die Fahrzeugsicherheit sowie auf die Serienkarosserie und -bordnetze abzustimmen. So entsteht am Ende ein Einsatzfahrzeug, das auf Herz und Nieren geprüft ist, den Maßstäben der Ingenieure genügt und es deshalb verdient hat, im Namen von BMW gebaut und ausgeliefert zu werden.

Das hohe Niveau der auf diese Weise erfüllten Qualitätsstandards spiegelt sich in der Tatsache wider, dass BMW als einziger Anbieter von Einsatzfahrzeugen eine original Hersteller-Qualitätsgarantie für den Werkseinbau aller Komponenten der Sonderausstattung gewährt.

Neben dem technologischen Vorsprung auf dem Gebiet der spezifischen Ausstattung und einem über Jahrzehnte entstandenen Netzwerk mit den kompetentesten Zulieferern setzt das Programm von BMW Einsatzfahrzeugen seit jeher auch mit einer Vielzahl markentypischer Qualitäten Maßstäbe. Dazu gehören neben kompromissloser Sicherheit und überlegener Dynamik auch vorbildliche Effizienz und Umweltverträglichkeit sowie hohe Zuverlässigkeit.

Effektiver Durchschlagschutz für das Ladebodensystem

Ein anschauliches Beispiel für die integrierte Entwicklung sowie für die konsequente Erfüllung von Sicherheitsanforderungen bei BMW Einsatzfahrzeugen ist der Durchschlagschutz für das Ladebodensystem.

Vor allem für Feuerwehr- und Notarzt-Einsatzfahrzeuge zählt ein ausziehbarer Ladeboden im Gepäckraum zur unentbehrlichen Sonderausstattung, damit ein schneller Zugriff auf die wichtigsten Ausrüstungsgegenstände gewährleistet ist. BMW verwendet ein Ladebodensystem mit einer fest montierten Transportwanne, in der die notwendigen Rettungs- und

Sicherungsgerätschaften mit Hilfe von Trennwänden übersichtlich sortiert und gesichert untergebracht werden können.

Damit die dauerhaft zuverlässige Funktion dieses Schwerlastauszugs sichergestellt ist, kommen robuste Führungsschienen zum Einsatz, die normalerweise im Fall eines Auffahrunfalles in den Fahrgastraum dringen könnten und so zu einer Gefahr für die Insassen im Fond des Einsatzfahrzeugs werden. Aus diesem Grund hat BMW einen speziellen Durchschlagschutz für die Rückenlehne der Rücksitze entwickelt, der den Insassen effektiven Schutz bietet und nicht nur bei Rettungsfahrzeugen, sondern auch bei den BMW Automobilen der Autobahnpolizei zum Einsatz kommt. Das System wird am Stand der BMW AG in einem BMW X3 xDrive20d als Notarzt-Einsatzfahrzeug gezeigt.

So leistungsstark wie sparsam dank BMW EfficientDynamics

Wenn jede Sekunde zählt, dann müssen Einsatzfahrzeuge maximale Motorleistung und optimale Fahrleistungen entfalten können. Gleichzeitig sollen niedrige Verbrauchswerte einen nachhaltig verantwortungsvollen Umgang mit öffentlichen Ressourcen garantieren und geringe Emissionen die Umweltbelastungen minimieren. BMW erfüllt diese scheinbar widersprüchlichen Anforderungen mit der BMW EfficientDynamics Technologie, die allen BMW Serien- wie auch Spezialfahrzeugen zugutekommt. Mit intelligentem Energiemanagement, konsequentem Leichtbau sowie zielgerichteten Aerodynamik- und Motoreffizienzmaßnahmen ist nachhaltige Mobilität schon heute serienmäßig in jedem BMW.

Zu BMW EfficientDynamics gehören zum Beispiel die Auto Start Stop Funktion, die Bremsenergie-Rückgewinnung und die Schaltpunktanzeige. Zur Steigerung der Motoreffizienz tragen unter anderem die neue BMW High Precision Injection für Benzinmotoren und die weiterentwickelte Common-Rail-Technologie für die BMW Dieselmotoren bei.

Mit BMW EfficientDynamics bieten BMW Einsatzfahrzeuge eine Fülle an Maßnahmen, die einen Beitrag zur Reduktion von Kraftstoffverbrauch und Emissionen leisten und dabei gleichzeitig Einsatzbereitschaft wie Effektivität nicht nur erhalten, sondern sogar optimieren. Mehr Informationen zu BMW EfficientDynamics gibt es im Internet unter www.bmw.de/EfficientDynamics.

Mehr Sicherheit und mehr Komfort dank BMW ConnectedDrive

BMW ConnectedDrive steht für die intelligente Vernetzung von Fahrzeug, Fahrer und Außenwelt und damit für mehr Sicherheit und Komfort – das heißt im Falle von Einsatzfahrzeugen für optimale Arbeitsbedingungen der Rettungskräfte.

BMW ConnectedDrive sichert den freien Zugang ins Internet und bietet Schnittstellen zur Einbindung mobiler Endgeräte wie etwa des BMW Car-PC. ConnectedDrive unterstützt den BMW Fahrer – sei es im Privatwagen oder im Einsatzfahrzeug – durch das intelligente Zusammenspiel von Onlinediensten wie BMW Assist und zahlreichen serienmäßigen oder optionalen Fahrerassistenzsystemen.

Zu diesen Assistenzsystemen gehört unter anderem das vollfarbige Head-Up Display, das alle wichtigen Informationen in brillanter Auflösung auf die Frontscheibe im direkten Sichtfeld des Fahrers projiziert. Fahrzeugdaten, Navigationsinformationen und Warnungen können direkt abgelesen werden, ohne den Blick von der Straße zu nehmen. Dies erhöht vor allem bei Notfall-Einsätzen die Sicherheit signifikant.

Ebenso ist hier BMW Night Vision mit Personenerkennung aufzuführen. Eine optionale Wärmebildkamera in der Doppelniere überträgt Bilder von Menschen und Tieren in bis zu 300 Meter Entfernung direkt auf das Control Display. Die Personenerkennung warnt zusätzlich ab 100 Meter Distanz optisch, sobald sich Personen im Fahrbahnbereich bewegen. Dadurch kann der Fahrer deutlich früher auf mögliche Gefahren aufmerksam gemacht werden und schneller reagieren.

Zu den weiteren Assistenzsystemen von BMW ConnectedDrive zählen unter anderem die Aktive Geschwindigkeitsregelung mit Stop&Go-Funktion sowie die Spurwechsel- und Spurverlassenswarnung mit Auffahrwarner per Kameraüberwachung. All diese Assistenzsysteme helfen dem Fahrer des BMW Einsatzfahrzeugs dabei, selbst unter extremen Bedingungen die Kontrolle über das Fahrzeug und das Verkehrsgeschehen zu bewahren.

Als Premium-Alternative zur rundfunkbasierten Verkehrsinformation Traffic Message Channel (TMC) bietet BMW ConnectedDrive darüber hinaus die Real Time Traffic Information (RTTI), die höchst präzise Datenverarbeitung für

die Routenberechnung des Navigationssystems in Echtzeit ermöglicht. Der wichtigste Vorteil der RTTI-Verkehrsinformationen ist, dass der Fahrer zusätzlich zur Stauwarnung auf seiner aktuellen Route auch präzise Angaben über die Verkehrslage auf potenziellen Umleitungsstrecken erhält. Zusätzlich zu Autobahnen und Schnellstraßen werden dabei auch Landstraßen und innerstädtische Verbindungen abgedeckt. Die Verkehrslage wird laufend analysiert, so dass die Meldungen an den Fahrer ständig aktualisiert werden können. Auf diese Art findet das Navigationssystem immer zuverlässig den schnellsten Weg zum angesteuerten Ziel – insbesondere auf Einsatzfahrten ein unter Umständen lebensrettender Vorteil.

Außerdem umfasst BMW ConnectedDrive spezielle Apps wie zum Beispiel „BMW Connected“, mit dem Nachrichten via RSS Channel empfangen werden können. Auf diesem Wege können Notärzte und Einsatzfahrer mit wichtigen Informationen aus der Leitstelle versorgt werden. Der Erweiterte Notruf des Telematikdienstes BMW Assist schließlich ist eine auch für Einsatzfahrzeuge extrem wichtige Funktion. Als weltweit erster Automobilhersteller hat BMW diese Funktion zunächst 1997 in den USA und 1999 auch in Europa eingeführt.

Das eigene Leben retten mit dem Erweiterten Notruf des BMW Assist

Steigende Verkehrsdichte und die Unachtsamkeit anderer Verkehrsteilnehmer erhöhen die Risiken für den Einsatzfahrer. Auch wenn er sich zu hundert Prozent auf sein BMW Einsatzfahrzeug verlassen kann, ist ein Unfall deshalb nie ganz auszuschließen und trotz der anerkannt hohen passiven Sicherheit aller BMW Fahrzeuge ein Restrisiko nicht von der Hand zu weisen. Im Falle eines Unfalls löst deshalb der Erweiterte Notruf mit automatischer Ortung über eine integrierte Telefoneinheit automatisch einen Notruf an das BMW Assist Callcenter aus und übermittelt gleichzeitig eine Vielzahl von Daten, die eine schnelle und gezielte Hilfe am Unfallort ermöglichen. Von dort aus wird die nächstgelegene Rettungsleitstelle für schnellstmögliche Hilfe alarmiert und informiert.

Die übermittelten Informationen umfassen neben der eindeutigen Identifikation und der metergenauen Position des Fahrzeugs auch die von Sensoren gesammelten Daten. Dabei wird unter anderem erfasst, wie viele

Personen im Fahrzeug sitzen, welche Airbags ausgelöst wurden und um welche Art von Unfall es sich handelt. Daraus berechnet ein von BMW mit wissenschaftlicher Unterstützung erstellter Algorithmus das Verletzungsrisiko der Insassen, um bereits frühzeitig eine adäquate medizinische Versorgung der Unfallbeteiligten vorbereiten zu können. Mit dem Erweiterten Notruf von BMW können auf diese Art innerhalb von nur einer Minute Rettungskräfte alarmiert und die bestmögliche medizinische Betreuung für die Unfallopfer eingeleitet werden.

Mehr Informationen zu BMW ConnectedDrive gibt es im Internet unter www.bmw.de/ConnectedDrive und www.connecteddrive.info.